

Luftraumstruktur 2008

Am 13. März 2008 tritt die neue Luftraumstruktur in Kraft. Gegenüber 2007 gibt es folgende Änderungen:

- Luftraumklasse über den Alpen: Charlie ab 3950 m bei MIL ON bzw. 4600 m bei MIL OFF.
- CTR Friedrichshafen: Ausgedehnt bis einige hundert Meter vor Seeufer, neue TMA bis kurz vor Amriswil eingerichtet.
- Umklassierung von Danger- in Restricted-Areas: LS-R4, R6, R8/8A, R9/9A, R11/11A. Neue Unterteilung von R9 und R11 beachten. Einflug verboten wenn aktiv. Aktivierungszeiten werden per KOSIF publiziert. Der aktuelle Status kann auf der publizierten Frequenz über Funk abgefragt werden.
- Dübendorf TMA 2: Neue Untergrenze 1700 m. Trennlinie TMA 1/2 leicht nach Osten verschoben.
- Tempo MIL CTR/TMA Mollis aufgehoben.
- Wolkenflugzonen östlich der Luftstrasse A9: Neue Aufteilung und Numerierung der Zonen 16 – 21. Die Verfahren bleiben unverändert.
- Segelflugszone östlich von Bern: Trennlinie zwischen 1500 m und 2000 m verschoben.
- Segelflugsräume Dittingen: Neue Aufteilung in West und Ost. Gemäss einer Vereinbarung zwischen der Flugsicherung Basel und SG Dittingen dürfen sie ausschliesslich von Piloten ab Flugplatz Dittingen benützt werden.
- Segelflugsräume der TMA Genève: Anpassung des Raumes St-Claude North. St-Claude South wird nun durch LF-R219 und Oyonnax South durch LF-R135 abgedeckt. Verfahren für Transitflüge unverändert.
- Segelflugsraum Bern: Aufgehoben.
- Basel TMA: Die TMA Sektoren T1, T2 und T3 behalten ihren temporären Status (HX), die Benützungsbedingungen bleiben unverändert. Neu werden aktuelle ILS-Anflüge auf Piste 34 durchgeführt. Deshalb ist die strikte Einhaltung der publizierten Verfahren unerlässlich. PowerPoint-Präsentation „Basilea“ verfügbar auf:
<http://www.segelflug.ch/d/8luftraum/ost.htm>

Hinweis:

Die neue Segelflugkarte, 17. Ausgabe vom 13. März 2008, ist ab sofort im Fachhandel erhältlich.

Ergänzt 12.03.2008/K. Oswald